

② Ein neues Buch voll köstlichen Humors!



Zur Versendung gelangt:

Die blonde Sphinx

Tragikomische Sachen

von

Wilh. Rath

Buchschmuck v. M. L. Folcardy

Buntes Titelbild von

Lutz Ehrenberger

Verkaufspreis **1.50** Mark

90 Pf. bar u. 11/10, 28/25, 57/50

100 Stück mit **50%**!

Ein Buch ohne Füllsel und Niete, das bedeutend über dem Durchschnitt steht und alle Liebhaber feinen Humors entzückt wird. Die Kunst der feingeschliffenen kurzen und humorigen Erzählung gedeiht bei uns verhältnismäßig selten. Hier ist einer, der sie meistert, der alle Tonarten vom satirischen Uebermut bis zur Grenze des Tragischen beherrscht, in erstaunlich vielerlei Lebenssphären der Friedens- und der Kriegszeit daheim ist und doch einen durchgehenden Zug unverkennbarer Eigenart hat. Jede Stimmung, jede Figur scheint liebevoll gestaltet zu sein, nirgends ist ein Wort zuviel, und doch fehlt nirgends das stille Behagen des berufenen Erzählers. Wilhelm Rath's warmer rheinischer Humor wird durch seine durchdringende Lebenskenntnis niemals zu Schanden – höchstens zum Galgenhumor. In der künstlerischen Luft Münchens, in seiner Jugendepisode als einer der „Elf Scharfrichter“, hat er sich wohl diese sichere eigene Form erworben, die alle Feinheiten der Sprache, der Spannung und Pointierung anwendet, darüber aber den interessanten „Rohstoff“ nicht vergiftet und überall höchst kurzweilig bleibt. So glückte das Seltene: ein Buch für die Wenigen und zugleich für alle, die heitere Unterhaltung suchen.

So hoffen wir wieder ein Buch zu bieten, mit dem der gesamte Buchhandel

ein glänzendes Geschäft machen kann.

Wir bitten um gefl. Verwendung.

Verlag der „Lustigen Blätter (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin SW. 68

!!! Auslieferung bei Hermann Goldschmiedt G. m. b. H. in Wien I und H. Carly in Hamburg !!!

Verlag „Glaube und Kunst“ Parcus & Co. / München

Soeben erschien neu in unserem Verlage:

Ⓜ

Christi Krankenheilung

von

Prof. Gebh. Fugel

Farbenreproduktion in der Größe von 70:100 cm.

Preis M. 20.— ord., M. 12.— no. und 1/6

Ein
Probeexempl.
bar mit
50%
für M. 10.—



Ein
Probeexempl.
bar mit
50%
für M. 10.—

Dieses Bild ist die bedeutendste Schöpfung Fugels. Dasselbe eignet sich insbesondere für Krankenhäuser, Lazarette, Pflegeanstalten und für das Wartezimmer des Arztes.

Früher wurde ausgegeben:

Christus und die weinenden Frauen

von

Prof. Gebh. Fugel

Farbenreproduktion in der Größe von 70:100 cm.

Preis M. 20.— ord., M. 12.— no. und 1/6

(auch gemischt mit Krankenheilung)

Ein
Probeexempl.
bar mit
50%
für M. 10.—



Ein
Probeexempl.
bar mit
50%
für M. 10.—

Die beiden Bilder, ständig im Schaufenster, werden sich oft und leicht verkaufen. Wir bitten zu verlangen.

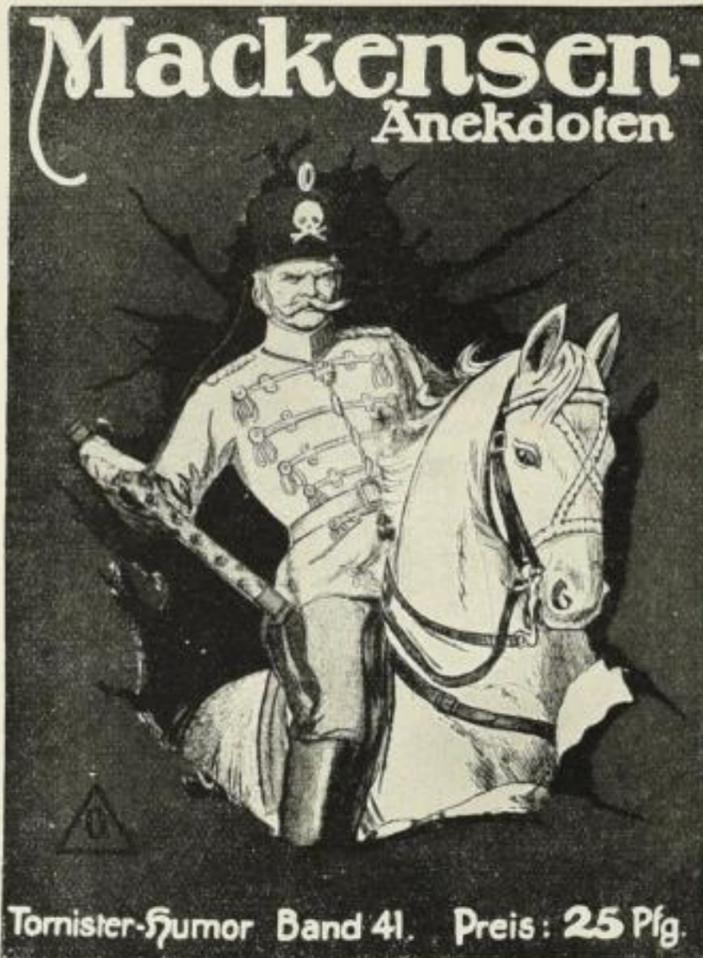
München, Pilotenstr. 1, August 1917.

Verlag „Glaube und Kunst“ Parcus & Co.

Tornister-Humor

Die lustigen 25 Pfennig-Bücher.

② Zwei neue besonders zugkräftige Bändchen gelangen mit folgenden Titeln zur Ausgabe:



Bisher erschienen in der beliebten Sammlung folgende Bändchen:

- 1: Humor im Tornister
- 2: Hindenburg-Anekdoten
- 3: Wir müssen siegen!
- 4: Feldpostbriefe des Befreiten Knechtke
- 5: Der fidele Landsturm
- 6: Unsere blauen Jungens
- 7: Wutli Kaputti
- 8: Aus unsrer Sulaschanone
- 9: Soldatenliebe
- 10: Pension Debberich
- 11: In der Heimat
- 12: Die dicke Berta
- 13: Unser Kronprinz
- 14: Fräulein Feldgrau
- 15: Wiener Schnitzel
- 16: Heimatsbriefe der Köchin Anna Kwacktüpfel
- 17: Held Hindenburg
- 18: Der Wihe-Feldwebel
- 19: Wieder bei Muttern
- 20: Flieger und Sieger
- 21: Schipper Hans u. Schipper
- 22: Kriegskinder [Franz
- 23: Jetzt geht's los! Feldgraues Vortragsbüchlein
- 24: Wir halten durch!
- 25: Der feldgraue Fraß
- 26: Trara, — die Feldpost!
- 27: Vom „Kammrad“
- 28: Lumpacius Vagabundus
- 29: Alle Mann an Bord!
- 30: Uns kann keiner!
- 31: Fokus Pokus
- 32: Es kommt vom Herzen!
- 33: Heil Kaiser dir
- 34: Zeppelin-Anekdoten
- 35: Krieg im Frieden
- 36: Rühendragoner
- 37: Befreiter Knechtke, 2. Teil
- 38: Der jüngste Jahrgang
- 39: Junge, Junge...! (Seemannshumor)
- 40: Victor von Scheffels Gaudeamus, illustriert



Band 41: **Mackensen-Anekdoten**
Geschichten und Bilder vom „Neuen Marshall Vorwärts“
nebst zahlreichen heiteren Episoden vom Balkan
Gesammelt von Albert Briniger

Band 42: **Lachende Geschichten**
Humoresken von Gustav Hochstetter
Illustriert von W. A. Bellner

Lohnender Verdienst!

Kein Risiko!

Mit 50% Rabatt
mit Umtauschrecht

liefern wir **100** Bändchen beliebig gemischt

Unter 100 für je 15 Pf. bar

11/10, 28/25, 57/50 (Partien beliebig gemischt)

Holzstaffeleien für Schaufenster und Ladenauslage, wirksame Plakate, Prospekte und Anzeigen-Klischees **gratis!**

Wir bitten um weitere Verwendung

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin SW. 68, Markgrafenstraße 77

Der Generalfeldmarschall Mackensen steht durch die glänzenden Erfolge der deutschen Truppen im Osten mit im Vordergrunde unserer großen Heerführer; Mackensen-Anekdoten werden infolgedessen jetzt überall in Massen zu verkaufen sein, wo das hübsch ausgestattete Bändchen reihenweise zur Ausstellung gelangt. Das zweite, ebenfalls neu angekündigte Bändchen Hochstetter, Lachende Geschichten, wird allein schon durch das reizvolle bunte Titelbild von Wennerberg ein Zugartikel ersten Ranges werden, ganz abgesehen davon, daß sich der Verfasser des Bändchens, Gustav Hochstetter, überall größter Beliebtheit erfreut und mit den hier gebotenen Geschichten kleine Meisterstücke seiner Erzählerkunst bietet, die gerade jetzt als Ablenkung von den aufregenden Tagesereignissen überall willkommen sein werden. Der Verlag unterstützt den Vertrieb der Sammlung auch fernerhin durch wirksame Schaufensterplakate, praktische Holzstaffeleien, Prospekte und Anzeigenklischees, die allen Bestellern kostenfrei geliefert werden, so daß also auch fernerhin ein leichtes und lohnendes Geschäft damit zu machen sein wird.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. / Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.